



Vorlage KuSA_20/2018
zur öffentlichen Sitzung des
Kultur- und Schulausschusses
am 25.06.2018

mit 2 Anlagen

An die
Mitglieder
des Kultur- und Schulausschusses

Sachstandsbericht Europaangelegenheiten

Turnusmäßig berichten wir im Kultur-, Schul- und Europaausschuss über aktuelle Entwicklungen und Vorgänge auf europäischer Ebene, die den Landkreis Ludwigsburg betreffen.

I. Diskussionen über die Zukunft und für die Neuausrichtung Europas – Positionspapier des Deutschen Landkreistags (DLT)

2017 hat der französische Präsident Emmanuel Macron seine Vorschläge zu einer Neuausrichtung der EU präsentiert. Seitdem wartete er (und die Europäische Union) auf eine Reaktion aus Deutschland. Es vergingen einige Monate, bevor sich die Bundeskanzlerin jüngst zu den französischen Vorschlägen geäußert und grundlegend ihre Bereitschaft zur Zusammenarbeit signalisiert hat. Dies war ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Macrons Ideen für ein vertieftes Europa bedeuten zwar in manchen Bereichen Einschnitte und eine teilweise Aufgabe der Souveränität der Mitgliedsstaaten, gerade hinsichtlich eines gemeinsamen Finanzbudgets. Wir müssen uns aber ganz klar dessen bewusst sein, dass bei der weltweit zunehmend instabiler werdenden Lage ein starkes Europa unsere einzige Chance sein wird, unsere Interessen und auch Werte gegenüber anderen Großmächten zu vertreten. Wenn sich hier nicht jetzt etwas tut und wir uns schnell auf ein gemeinsames und aktives Konzept einigen können, wird es für eine erfolgreiche Neuausrichtung Europas zu spät sein. Gerade die Europawahlen 2019 werden eine wichtige Weichenstellung sein, auch vor dem Hintergrund der zunehmend europafeindlichen Tendenzen in einigen EU-Mitgliedstaaten. Es ist essentiell, die Bürgerinnen und Bürger hier einzubinden und aufzurufen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Dabei zeigen Umfragen, dass die Europäer große Hoffnungen in ihr Europa setzen – es liegt nun an der politischen Ebene, sich klar und deutlich zu bekennen sowie tragfähige, konkrete Ideen für die nächsten Jahrzehnte zu etablieren.

Ein interessantes und lesenswertes Positionspapier im Rahmen der Diskussionen um die Zukunft der EU hat auch Deutsche Landkreistag (DLT) vorgelegt. Auch er bekennt sich klar zu Europa und

geht im Besonderen auf die Forderungen und Interessen der kommunalen Ebene ein. Dieses Positionspapier möchten wir Ihnen gerne als **Anlage 1** zur Kenntnis geben.

Außerdem liegen als **Anlage 2** einige aktuellere Presseartikel zur geplanten und geforderten Neuausrichtung Europas und zu den Vorschlägen Macrons bei.

II. Aktivitäten des CEMR – Konferenz in Bilbao, Regionale Dialoge zur Europäischen Kohäsionspolitik, Policy Committee im Dezember

Auch der RGRE (Rat der Gemeinden und Regionen Europas) sowie sein europäischer Dachverband, der CEMR (Council of European Municipalities and Regions), befassen sich intensiv mit der Zukunft Europas.

Mitte Juni hat eine Delegation des Ludwigsburger Kreistags an einer **Konferenz des CEMR im spanischen Bilbao** teilgenommen. Es ging dabei vor allem um die Schwerpunkte „Gleichberechtigung, Vielfalt, Einbindung“ (Equality, Diversity, Inclusion). Genauere Informationen zum Programm finden sich unter www.cemrbilbao2018.eu im Internet. Die Veranstaltung hat den Kommunen, die die „Europäische Charta zur Gleichstellung von Männern und Frauen auf kommunaler und regionaler Ebene“ unterzeichnet haben, die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch gegeben. Dabei ging es auch um die Sicherheit im öffentlichen Raum, die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger in politische Prozesse, die kulturelle Vielfalt vor Ort und die Integration von Migranten. Landrat Dr. Haas hat in einem Workshop im Rahmen der Konferenz als Podiumsteilnehmer Beiträge geleistet. Einen mündlichen Nachbericht gibt es in der Sitzung des KuSA am 25. Juni.

Ferner finden in Europa momentan auf Anregung des CEMR sogenannte **Regionale Dialogveranstaltungen zur Europäischen Kohäsionspolitik** statt. Auch hier geht es darum, die Bürgerinnen und Bürger in politische Prozesse einzubinden und eine breite Diskussion über die Zukunft Europas anzustoßen. Eine solche Veranstaltung wird **voraussichtlich Mitte September im Ludwigsburger Kreishaus** stattfinden. Die Planungen dafür laufen derzeit in Absprache mit dem CEMR, dem Deutschen Landkreistag, dem baden-württembergischen Landkreistag und auch dem baden-württembergischen Justiz- und Europaministerium.

Ein weiterer Europatermin steht Ende des Jahres an: Auf Einladung von Landrat Dr. Haas wird die **Sitzung des Europäischen Hauptausschusses (Policy Committee)** und des Erweiterten Vorstands (Executive Bureau) des CEMR Mitte Dezember im Ludwigsburger Kreishaus stattfinden. Hierfür erwarten wir Delegierte aus ganz Europa. Auch für diese Veranstaltung laufen im Moment die Planungen und Abstimmungen mit dem CEMR und der Deutschen Sektion des RGRE.

III. Aktivitäten des RGRE – Delegiertenversammlung im November

Zuvor noch, nämlich Ende November 2018, findet aber die Delegiertenversammlung der Deutschen Sektion des RGRE statt. Sie wird am 19. und 20. November in München ausgerichtet. Dabei stehen wieder Neuwahlen der Führungsgremien an. Der Landkreis Ludwigsburg hat hier, wie in der Vergangenheit, drei Stimmen. Deshalb sollen die Fraktionsvorsitzenden der drei größten Kreistagsfraktionen als Vertreter des Landkreises teilnehmen können. Außerdem findet im Rahmen der Delegiertenversammlung eine öffentliche Begleitveranstaltung mit Vorträgen und Workshops für Kommunalvertreter statt, in der es unter dem Motto „Kommunen in EUROPA der Kommunen“ um die Zukunft Europas und notwendige Aspekte aus kommunaler Sicht gehen soll. Noch liegt uns kein defi-

nitives Programm vor, wir planen jedoch, an dieser öffentlichen Begleitveranstaltung (eintägig, mit einem Bus) mit allen Mitgliedern des KuSA teilzunehmen. Genauere Informationen hierzu lassen wir Ihnen rechtzeitig zukommen.

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme